"DC Six Pack" aus Linden: "Wir leben Ehrenamt – und stärken den Hospizverein":

Dart Club – gesellig und immer auch sozial engagiert

eine Sparte des Lindener Sport-

Golf Open - das sind bekann- Aktivität und der Geselligkeit nahmen des Turniers gehen an te Begriffe, die wohl jeder ist den Mitgliedern ehrenamtli- gemeinnützige Einrichtungen. schon gehört hat. Aber Darts ches Engagement wichtig. Ihr 1.000 Euro kommen zusam-Open? Die "1. Wolfenbütteler Slogan: "Wir leben Ehrenamt." men: aus Spenden für das Ku-Darts Open" fanden am letzten Das führt zwei von ihnen in die- chenbüfett, Pfandgeldern und

Marcus Cleve (links) und Karl-Heinz Mieth übergeben die Spende des "DC Six Pack". Der Hospizverein nutzt das "Lego-Haus" gern für Spendenumschläge. Andreas Alischer hat das ehemalige Gutshaus Wendessen - die Grundsubstanz für das HospizZentrum stellen Cledas HospizZentrum - nach Bildvorlagen nachgebaut.



Die entstandene Spendensumme hatte der DC Six Pack aufgestockt und an die beiden Organisationen übergeben. Auch HospizZentrum Wolfenbüttel: an die Stadtjugendpflege wurde ein Check übergeben.

Wolfenbüttel. Tennis Open, vereins. Neben der sportlichen von vornherein fest: Die Ein-Mai-Wochenende statt. Aus- sen Tagen zum HospizZentrum einem Teil der Startgelder. Die richter war der "DC Six Pack", Wolfenbüttel. mehr als 300 Teilnehmerinnen Für die Organisatoren steht und Teilnehmer sind aus ganz Niedersachsen angereist. Die tolle Stimmung bei diesem Turnier versetzt alle in Spenderlaune. "Das gilt auch für Sascha Mädel mit seinem mobilen Dartshop", betont Dartspieler Karl-Heinz Mieth. "Zehn Prozent seines Umsatzes sind ebenfalls in den Spendentopf geflossen."

> Die Spendengelder gehen zu gleichen Teilen an die Stadtjugendpflege und an den Hospizverein Wolfenbüttel. "Bei unserem Engagement ist uns wichtig, dass das Geld in der Region bleibt", berichtet der 1. Vorsitzende Marcus Cleve. "Alle, die bei uns dazu beigetragen haben, freuen sich, dass so viel zusammengekommen ist."

Bei ihrem Rundgang durch ve und Mieth fest: Es ist noch Foto: privat einiges zu tun. "Aber das ist zu schaffen." Selbst dann wird noch nicht alles perfekt sein - das eine oder andere noch fehlen. Vorständin Ulrike Jürgens: "Vor allem im Bereich Hauswirtschaft sind Wünsche offen. Und vom Garten ist auch nicht viel zu sehen - bislang iedenfalls sind nur die Wege gepflastert. Das Weitere muss - im wahrsten Sinne des Wortes - langsam ,wachsen', in den kommenden Monaten und auch im nächsten Jahr." Nach den Darts Open 2025 wird man sich vielleicht wiedersehen ...

> Informationen DC Six Pack: www.youtube. com Informationen über das www.hospizzentrum-wf.de